

## Arbeitsgemeinschaften nach § 20 b SGB V (Stand Dezember 2011)

### Bundesweit

Name der Arge	Kontakt	Beteiligte Partner	Bestehend seit / Treffen pro Jahr	Branchen	Region	Aufgaben	Kategorie
Erfahrungsaustausch / Abstimmungsgespräch zwischen Deutscher BKK und UK PT	Deutsche BKK Wolfsburg Marco Schmiedel Prävention / Versorgungsprojekte 38439 Wolfsburg Tel.: 05361/18 35 34 Email: <a href="mailto:marco.schmiedel@deutschebkk.de">marco.schmiedel@deutschebkk.de</a>	- Deutsche BKK, Fachreferenten Prävention - UK PT, Präventionsfachleute	2005 / 1 x und bei Bedarf zu Projekten	Post, Postbank und Telekom	bundesweit	Zusammenarbeit zwischen Krankenkassen und UV-Trägern auf Bundesebene aufbauen und fortführen: - Zusammenarbeit auf NL-Ebene ermöglichen und fördern - gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit (z.B. bei Medien, Messeauftritte, Gesundheitstagen) initiieren - Verknüpfung von Krankendaten und Arbeitstätigkeiten herstellen - Kooperationen bei bundesweiten Projekten zur Verhütung arbeitsbedingter Gesundheitsgefahren planen und ggf. durchführen	(Bilaterale) ARGE
Erfahrungsaustausch / Abstimmungsgespräch zwischen Deutscher BKK und UK PT	UK PT Ursula Riedl Außenstelle Darmstadt Hilpertstraße 31 64295 Darmstadt Tel.: 06151/872-820 Email: <a href="mailto:riedl@ukpt.de">riedl@ukpt.de</a>	- Deutsche BKK, Fachreferenten Prävention - UK PT, Präventionsfachleute	2005 / 1 x und bei Bedarf zu Projekten	Post, Postbank und Telekommunikation	bundesweit	Zusammenarbeit zwischen Krankenkassen und UV-Trägern auf Bundesebene aufbauen und fortführen: - Zusammenarbeit auf NL-Ebene ermöglichen und fördern - gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit (z.B. bei Medien, Messeauftritte, Gesundheitstagen) initiieren - Kooperationen bei bundesweiten Projekten zur Verhütung arbeitsbedingter Gesundheitsgefahren unter Einbeziehung von Gesundheitsberichten und Unfalldaten planen und ggf. durchführen - Möglichkeiten der Verknüpfung von Krankendaten und Arbeitstätigkeiten erproben	(Bilaterale) ARGE
Initiative Gesundheit und Arbeit (iga)	Initiative Gesundheit und Arbeit Ulrike Waschau Königsbrücker Landstr. 2 01109 Dresden Tel.: (03 51) 4 57 10 10 E-Mail: <a href="mailto:projektteam@iga-info.de">projektteam@iga-info.de</a> <a href="http://www.iga-info.de">www.iga-info.de</a>	DGUV, AOK Bundesverband, vdek, BKK Bundesverband	2002 / 5 – 6 x	branchenübergreifend	bundesweit	Ermitteln von Zusammenhängen zwischen Arbeitsbedingungen und Erkrankungen und Entwickeln geeigneter ganzheitlicher Präventions- und Gestaltungsansätze Umsetzen von Erkenntnissen und Entwickeln von Methoden Qualitätssicherung des Transfers und der Umsetzung von Erkenntnissen Öffentlichkeitswirksame Maßnahmen der Kooperationspartner	ARGE
Deutsches Netzwerk für betriebliche Gesundheitsförderung (DNBGF) – Forum KMU	DNBGF – Geschäftsstelle c/o BKK Bundesverband Kronprinzenstraße 6 45128 Essen Tel.: 0201-179-1475 Fax: 0201-179-1032 Email: <a href="mailto:dnbgf@bkk-bv.de">dnbgf@bkk-bv.de</a> <a href="http://www.dnbgf.de">www.dnbgf.de</a>	BG Nahrungsmittel und Gaststätten, AOK Bundesverband, Landesinstitut für Arbeit und Gesundheit NRW, Handwerkskammer Düsseldorf, Sozialforschungsstelle Dortmund, BKK Bundesverband	2002 / 2-3 x	branchenübergreifend	bundesweit	Förderung der Umsetzung von betrieblicher Gesundheitsförderung in KMU durch Veranstaltungen und Veröffentlichungen, Verbreitung von Guter Praxis.	ARGE

Deutsches Netzwerk für betriebliche Gesundheitsförderung (DNBGF) – Forum Gesundheitswesen und Wohlfahrtspflege	DNBGF – Geschäftsstelle c/o BKK Bundesverband Kronprinzenstraße 6 45128 Essen Tel.: 0201-179-1475 Fax: 0201-179-1032 Email: <a href="mailto:dnbgf@bkk-bv.de">dnbgf@bkk-bv.de</a> <a href="http://www.dnbgf.de">www.dnbgf.de</a>	BG Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege, Caritas, AWO Bundesverband, DRK, Deutsches Netz gesundheitsfördernder Krankenhäuser, verschiedene Krankenhäuser, Diakonie, Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband, BKK Bundesverband	2002 / 2-3 x	Gesundheits- und Pflegebereich	bundesweit	Förderung der Umsetzung von betrieblicher Gesundheitsförderung in Krankenhäusern und Einrichtungen der Wohlfahrtspflege durch Veranstaltungen und Veröffentlichungen, Verbreitung von Guter Praxis. Strategien, wie den spezifischen Gesundheitsproblemen im Gesundheitswesen beizukommen ist, wird in dem Forum diskutiert.	(Bilaterale) ARGE
Deutsches Netzwerk für betriebliche Gesundheitsförderung (DNBGF) – Forum Öffentlicher Dienst	DNBGF – Geschäftsstelle c/o BKK Bundesverband Kronprinzenstraße 6 45128 Essen Tel.: 0201-179-1475 Fax: 0201-179-1032 Email: <a href="mailto:dnbgf@bkk-bv.de">dnbgf@bkk-bv.de</a> <a href="http://www.dnbgf.de">www.dnbgf.de</a>	Verschiedene Städte und Kreise, DGUV, Deutsche Rentenversicherung, BKK Bundesverband, Polizei NRW	2002 / 2-3 x	branchenübergreifend	bundesweit	Förderung der Umsetzung von betrieblicher Gesundheitsförderung in den Verwaltungen durch Veranstaltungen und Veröffentlichungen, Verbreitung von Guter Praxis.	(Bilaterale) ARGE
Erfahrungsaustausch zur Zusammenarbeit von Unfall- und Krankenversicherung des Handels bei der Verhütung arbeitsbedingter Gesundheitsgefahren	Berufsgenossenschaft Handel und Warendistribution Direktion Bonn Präventionsabteilung Niebuhrstraße 5, 53113 Bonn Tel.: 0228 5406 0 Fax.: 0228 5406 5129	BG Handel und Warendistribution, einzelne Krankenkassen und -verbände, Handelsunternehmen	1996 / 1x	Handel, Großhandel, Häfen	bundesweit	Erfahrungsaustausch	ARGE

## Baden-Württemberg

Name der Arge	Kontakt	Beteiligte Partner	Bestehend seit / Treffen pro Jahr	Branchen	Region	Aufgaben	Kategorie
Kooperation mit versch. GKVen im Rahmen von Projekten	Kompetenzbereich Individualprävention, Dipl. Ing. Wolfgang Kurz UKBW Abt. Prävention, Augsburgstr. 700 70329 Stuttgart wolfgang.kurz@uk-bw.de <a href="http://www.uk-bw.de/praevention/betriebliches-gesundheitsmanagement">www.uk-bw.de/praevention/betriebliches-gesundheitsmanagement</a>	projektbezogen; - GKVen z.B. - AOK, - BKK, - Barmer, - TK, - IKK, - DGUV, - DRV - Mitgliedsbetriebe	2003 / projektbezogen	öffentlicher Dienst	Baden-Württemberg	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Durchführung gemeinsamer Modellprojekte, Kampagnen, Veranstaltungen</li> <li>- Austausch über Vermeidung arbeitsbedingter Gesundheitsgefahren</li> <li>- Förderung bei der Vernetzung und des Austauschs bei der Verhütung arbeitsbedingter Gesundheitsgefahren</li> <li>- Kooperation mit anderen Trägern der sozialen Sicherheit, Betrieben, wissenschaftlicher Einrichtungen</li> <li>- Ermittlung und Veröffentlichung von Beispielen guter Praxis</li> <li>- Kooperation und Zusammenarbeit der UKBW mit Krankenkassen und Unternehmen in Gesundheitsförderungsprojekten</li> <li>- Intensivierung gemeinsamer Dienstleistungsangebote für Betriebe</li> <li>- gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit</li> </ul>	Projekt
AK Stressmanagement Postbank Karlsruhe	Deutsche BKK Filiale Südwest/Karlsruhe Wolfgang Obreiter Leiter Deutsche BKK 38439 Wolfsburg Tel.: 0721/931-7610 Mobil: 0170/563-7638 <a href="mailto:wolfgang.obreiter@deutschebkk.de">wolfgang.obreiter@deutschebkk.de</a>	- Deutsche BKK, Filiale Karlsruhe, - Betriebsärzte, - UK PT, Fasi, - Unternehmensverantwortliche	2009 / bedarfsweise je nach Projektstand	Postbank	Südwest / Karlsruhe	<ul style="list-style-type: none"> <li>- derzeit wird eine Ist-Analyse vor Ort vorgenommen</li> <li>- im Anschluss muss ein Konzept und Maßnahmenkatalog entwickelt werden</li> <li>- Verhaltensprävention = Kurse vor Ort durch die Deutsche BKK</li> <li>- Maßnahmenkatalog erstellen und realisieren, als Zeitansatz sollte hierfür min. 1 – 1 ½ Jahre vorgesehen werden</li> </ul>	Projekt

## Bayern

Name der Arge	Kontakt	Beteiligte Partner	Bestehend seit / Treffen pro Jahr	Branchen	Region	Aufgaben	Kategorie
AK „Gesundheit“	Sicherheitsingenieur Bayer. Staatstheater <a href="mailto:rainer.iochem@stzd.bayern.de">rainer.iochem@stzd.bayern.de</a>	- Bayer. Staatstheater München, - Deutsche BKK, - Bayer. LUK, Bayer. GUVV - Betriebsarzt, - Sicherheitsingenieur, - Personalräte	2003 / 4	Veranstaltungsstätten	Bayern	- Verringerung von Muskel-Skelett-Belastungen, - Lärmbelastung, - Hauterkrankungen, - Arbeitsunfälle, - Herz-Kreislauf-Erkrankungen	(Bilaterale) ARGE
Landesprogramm „Gesunde Schule Bayern“	Dr. Elke Frenzel Bayer. GUVV Ungererstraße 71 80805 München Tel.: 089/36093-235 Email: <a href="mailto:elke.frenzel@bayerguvv.de">elke.frenzel@bayerguvv.de</a> <a href="http://www.gesundheit-und-schule.info/">http://www.gesundheit-und-schule.info/</a>	- Bayer. Staatsmin. für Unterricht und Kultus, - Bayer. Staatsmin. für Gesundheit und Umwelt, - AOK Bayern, - Barmer GEK, - Bertelsmann Stiftung, - Bayer. GUVV	2004 / 4 – 5	- Bildungswesen, - Schulen	Bayern	- Der Kerngedanke ist die Entwicklung guter gesunder Schulen. Im Landesprogramm werden Bildung und Gesundheit wirksam und nachhaltig miteinander verbunden. Das gemeinsame Motto aller Schulen und Partner lautet „Mit Gesundheit gute Schule machen.“ - Das Landesprogramm entstand aus dem Modellprojekt „Anschub.de“, einem von der Bertelsmann Stiftung initiierten, nationalen Programm. Broschüre „Das Lernfördernde Klassenzimmer“, Flyer Landesprogramm „Gute gesunde Schule“	Landesprogramm
Gesundheitsförderung bei Erzieherinnen in Kindertageseinrichtungen	Peter Schraml Bayer. GUVV Ungererstr. 71 80805 München Tel. 089-36093-0 Fax: 089-36093-135 <a href="mailto:peter.schraml@bayerguvv.de">peter.schraml@bayerguvv.de</a>	- Stadt Freising, - Organisationsamt, - Kindertagesstättenreferat, - AOK Freising, - Bayer. GUVV	2007 / 10	- Gemeinde – öffentliche Verwaltung, - Gesundheitswesen	Bayern – LKr Freising	Gesundheitsförderung bei KITA-Personal durch G-Zirkel, G-Tage	Projekt
Stadt Nürnberg – „Großer runder Tisch“ (Gesundheitskonferenz)	Stadt Nürnberg - Gesundheitsamt Dr. Fred-Jürgen Beier Leiter des Gesundheitsamtes Burgstr. 4 90403 Nürnberg Tel.: 0911/231-8100  Stadt Nürnberg – Jugendamt Rudolf Reimüller Leiter des Jugendamtes Dietzstr. 4 90443 Nürnberg Ansprechpartnerin: Gerda Steinkrichner Tel.: 0911/231-2294 <a href="mailto:gerda.steinkrichner@stadt.nuernberg.de">gerda.steinkrichner@stadt.nuernberg.de</a>	Wechselnde Zusammensetzung (themenbezogen): - versch. Krankenkassen - kassenärztliche Vereinigung - Arbeitsmediziner / Betriebsärzte - Arbeitgebervertreter - öffentliche Träger (Polizei etc.) - Gesundheitsamt - Jugendamt - Katastrophenschutz(BRK) - Feuerwehr - Krankenhausvertreter und Ärzte - BRK-Kreisverband - Altenhilfevertreter - Pandemiebeauftragte, Landesapo.kammer - Bundeswehr - Diakonie - Religionsgemeinschaft - UV-Träger	2004 / bis zu 4 x		- Stadt Nürnberg, - teilweise Regierungsbezirk Mittelfranken	Keine gezielte Festlegung, Themen im Regelfall im Bereich Kinder und Jugendliche, Pandemie, ärztliche Dienste, Prävention etc. - Pandemieplanung - Frühwarnsystem - Präventionsfinanzierung (Projekte etc.) - etc.	ARGE

AK Prävention – Arbeits- und Gesundheits- schutz	Oberste Baubehörde Frau Unfried Franz-Josef-Strauß-Ring 4 80539 München Tel.: 089/2192-3560	- Oberste Baubehörde - Straßenbauamt Rgb. - Wasserwirtschaftsamt - Straßenbauamt Ingolstadt - Autobahndirektion Nordbayern - Wasserwirtschaftsamt Rosenheim - TÜV - Deutsche BKK	1995 / 1 – 2 x	Staatsbau- und Was- serwir- tschafts- verwaltung	Bayern	- Beratung und Beschluss von Maßnahmen zur Prävention, - Arbeits- und Gesundheitsschutz der MAHnen im Staatsbau- und der Wasserwirtschaft	(Bilaterale) ARGE
AK Gesundheit, Deutsche Post AG NL BRIEF Augsburg	Herr Schuster Deutsche Post AG 86225 Augsburg Tel.: 0821/2477-8928	- Deutsche BKK, - UKPT FASi, - Postbetriebsarzt - Schwerbehindertenvertretung - Sozialberatung	? / 6 x	Post AG	Augs- burg / Kemp- ten	Gesundheitsmaßnahmen im Betrieb	(Bilaterale) ARGE
AK Gesundheit NL Freising	Frau Kokorsch Deutsche Post AG München – Freising Tel.: 0811/548-3050	- Deutsche BKK - UKPT FASi - Postbetriebsarzt - Schwerbehindertenvertretung	? / 6 x	Post AG	Freising	Gesundheitsmaßnahmen im Betrieb	(Bilaterale) ARGE
AK Gesundheit der Bayer. Staatstheater	Herr Rainer Jochem Sicherheitsingenieur der Bayer. Staatstheater Alter Hof 3 80331 München Tel.: 089/2185-1845	- LUK München - Betriebsarzt Dr. Weidenbacher - Personalräte der versch. Staatstheaterbetriebe (Residenztheater, Gärtnerplatztheater und Prinzre- gententheater) - Deutsche BKK	2005 / 5 x	Bayerische Staatsthea- ter	Mün- chen	- Entwicklung und Durchführung von betrieblichen Präventionsmaßnahmen, - Vorträge und Gesundheitstage	(Bilaterale) ARGE

## Berlin

Name der Arge	Kontakt	Beteiligte Partner	Bestehend seit / Treffen pro Jahr	Branchen	Region	Aufgaben	Kategorie
BIGA (Berliner Initiative Gesunde Arbeit)	Betreuungsstellenleiterinnen (ehemals GEK) Frau Watson Berlin-Wilmersdorf Tel.: 030/8636-1714 Frau Junkersdorf Berlin-Spandau Tel.: 030/3549-2810 <a href="http://www.biga.berlin.de">www.biga.berlin.de</a>	- Dt. Gewerkschaftsbund, - IHK, - Senatsverwaltung für Gesundheit, Umwelt und Verbraucherschutz, - BG Metall, - BG Bau,	Okt. 2009 / 4 – 6 x	Metall und Bau	Berlin	- Förderung von gesunder Arbeit, - menschengerechte Arbeitsgestaltung und Arbeitsschutz in Berlin,	ARGE
Landesprogramm für die gute gesunde Schule Berlin	Gisela Gessner Projektkoordinatorin Otto-Braun-Str. 27 10178 Berlin Tel: 030-90227 6514. E-Mail: <a href="mailto:gise-la.gessner@senbwf.berlin.de">gise-la.gessner@senbwf.berlin.de</a> .	Argora-Klinik - Ärztekammer - AOK – Berlin-Brandenburg – Die Gesundheitskasse - Barmer GEK - Knappschaft - BKK – Landesverband Mitte - DAK – Unternehmen Leben - IKK Brandenburg und Berlin - Senatsverwaltung für Bildung, Wissenschaft und Forschung - Techniker Krankenkasse - Unfallkasse Berlin	2006 / 4 x	Schulen	Berlin	Durch das Landesprogramm soll die qualitative Verbesserung der schulischen Arbeit eine deutliche Unterstützung erhalten. Gleichzeitig werden damit der guten gesunden Schule neue und nachhaltige Impulse verliehen.  - Ziel des Programms ist es, die gesundheitliche Situation aller am Schulleben Beteiligten zu verbessern, um gleichzeitig die Schulen in die Lage zu versetzen, ihren Erziehungs- und Bildungsauftrag besser wahrnehmen zu können. Damit zielt das Projekt auf die Unterstützung der Schulen in Richtung der guten gesunden Schule im Sinne ihrer Schulentwicklungsprogrammab.  - Die Konzeption beinhaltet die Zusicherung der inhaltlichen Unterstützung für die teilnehmenden Schulen bei ihrer Arbeit und Entwicklung zur guten gesunden Schule durch Kooperationspartner.  - Die Entwicklung der Schulen zu einer gesunden Organisation ist in den fünf Qualitätsdimensionen „Bildungs- und Erziehungsauftrag“, „Lernen und Lehren“, „Führung und Management“, „Schulklima und Schulkultur“ und „Zufriedenheit“ zu unterstützen und damit die gesundheitliche Situation der am Schulleben Beteiligten zu verbessern.  - Im Verlauf der Umsetzung in Berlin sollen die teilnehmenden Schulen in allen beschriebenen Qualitätsdimensionen tätig werden, indem sie ihre individuelle Situation analysieren, daraus Maßnahmen ableiten und Ziele beschreiben.	Landesprogramm

## Bremen und Niedersachsen

Name der Arge	Kontakt	Beteiligte Partner	Bestehend seit / Treffen pro Jahr	Branchen	Region	Aufgaben	Kategorie
RABS „Regionaler Arbeitskreis Betriebliche Suchtprävention“	Diakonisches Werk der ev.-luth. Kirche e.V. Arbeitsbereich Familie/Sucht/Gefährdetenhilfe Referent Kai Kupka Kastanienallee 9-11 26121 Oldenburg Tel.: 0441/21001-81/-82 Fax: 0441/21001-79 <a href="mailto:kai.kupka@diakonie-ol.de">kai.kupka@diakonie-ol.de</a>	- Soziale Einrichtungen, - verschiedene Krankenkassen, - RVT, - UVT, - Arbeitgebervertreter (Wirtschaftsunternehmen und öffentl. Dienst), - Anbieter von Präventionsleistungen,	1990 / 4 x	alle Branchen	Weser-Ems-Gebiet	- Förderung der Vernetzung und des Informationsaustauschs - Intensivierung gemeinsamer Dienstleistungsangebote für Betriebe - Kooperation mit anderen Trägern der sozialen Sicherheit, Betrieben, wissenschaftlichen Einrichtungen - verstärkte gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit	ARGE
AK Gesundheit Deutsche Post AG Oldenburg	Yvonne Janssen Deutsche Post An der Schmiede 10 – 12 26135 Oldenburg 0441/2064-3050 <a href="mailto:y.janssen@deutschepost.de">y.janssen@deutschepost.de</a>	- Deutsche Post AG, - AMD TÜV, - UKPT, - Deutsche BKK	Jahren / 4 x	Postdienstleistungen	Postleitzahlengebiet 26xxx	- Aufbau und Pflege betrieblichen Gesundheitsmanagements - operative Maßnahmenplanung - Austausch über die Vermeidung arbeitsbedingter Gesundheitsgefahren - Förderung der Vernetzung und des Informationsaustauschs bei der Verhütung arbeitsbedingter Gesundheitsgefahren - Verbesserung der Datenlage beim Erkennen von Zusammenhängen zwischen Arbeitsbedingungen und Erkrankungen	(Bilaterale) ARGE
Arbeitsgemeinschaft „Präventionsmaßnahmen zur Gesundheitsförderung für Auszubildende“	UK PT Gerd Rathjen Aufsichtsperson Außenstelle Bremen Kurfürstenallee 130 28211 Bremen Tel.: 0421/2030-301 Email: <a href="mailto:rathjen@ukpt.de">rathjen@ukpt.de</a>	- DP AG, Niederlassung BRIEF Bremen - Deutsche BKK, Filiale Delmenhorst - UK PT, Aufsichtsperson, Außenstelle Bremen	2005 / 3 + 1 Aktionswochen	Postdienste	Bremen und Niedersachsen	Umsetzung des „Azubi-Fit-Programms“ als fester Bestandteil der Ausbildung; Themen sind z.B.: - Arbeitsschutz und Brandschutz - Fahrsicherheitstraining - Suchtprävention - Rückentraining	(Bilaterale) ARGE

## Hamburg

Name der Arge	Kontakt	Beteiligte Partner	Bestehend seit / Treffen pro Jahr	Branchen	Region	Aufgaben	Kategorie
„Fit in Hamburg“ Initiative der Handelskammer Hamburg	Anna Böhning Handelskammer Hamburg Adolphsplatz 1 20457 Hamburg 040/36138-274 <a href="mailto:anna.boehning@hk24.de">anna.boehning@hk24.de</a> <a href="http://www.fit-in-hamburg.info">www.fit-in-hamburg.info</a>	Unternehmen der Hamburger Wirtschaft (z.B. Hanse Merkur, Betriebssportverband, Fürstenberg Institut)	seit Jahren / 4 x	Handel	Hamburg	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Gesundheit durch Nachhaltigkeit</li> <li>- Gesundheit durch körperliche Bewegung</li> <li>- Gesundheit durch Senken von Gesundheitsbeschwerden</li> <li>- Gesundheit durch Prävention</li> <li>- Gesundheit durch seelisches Gleichgewicht</li> </ul>	Initiative

## Hessen

Name der Arge	Kontakt	Beteiligte Partner	Bestehend seit / Treffen pro Jahr	Branchen	Region	Aufgaben	Kategorie
Beratungsbedarf und Beratungsstrukturen von KMU zu betrieblicher Gesundheitsförderung	Ingra Freigang-Bauer Arbeitsgestaltung RKW Kompetenzzentrum Düsseldorfer Straße 40 65760 Eschborn Tel.: 06196/495-3205 Email: <a href="mailto:freigang@rkw.de">freigang@rkw.de</a> <a href="http://www.infoline-gesundheitsfoerderung.de/ca/e/igz/">http://www.infoline-gesundheitsfoerderung.de/ca/e/igz/</a>	- Universität Karlsruhe (TH) - RKW Kompetenzzentrum - BGM - BGHW - AOK - IKK - Dr. Host Schmidt Klinik Wiesbaden / Bereich Arbeitsmedizin	2006-08 / 4 x	Einzelhandel und Metallverarbeitung	Hessen	- Erstellung von Fragebögen und Befragung von Unternehmen zur betrieblichen Gesundheitsförderung - Erfassen der Ist-Situation in den Unternehmen und der Wünsche, durch welche Medien Arbeitsschutz- und Gesundheitsinformationen besser in die Unternehmen transportiert werden können - Entwicklung von zielgruppenspezifischen Beratungsstrategien - Vorstellung der Projektergebnisse u.a. im Rahmen der hessischen GDA - Öffentliche Diskussion der Ergebnisse bei der Veranstaltung „Zukunftsfähige Arbeit gesund gestalten“ am 04.02.2009 in Wiesbaden	ARGE
AK Gesundheit im Betrieb	Ingra Freigang-Bauer Arbeitsgestaltung RKW Kompetenzzentrum Düsseldorfer Straße 40 65760 Eschborn Tel.: 06196/495-3205 Email: <a href="mailto:freigang@rkw.de">freigang@rkw.de</a> <a href="http://www.sozialnetz.de">http://www.sozialnetz.de</a>  <a href="http://www.infoline-gesundheitsfoerderung.de">http://www.infoline-gesundheitsfoerderung.de</a>	- BGHW - BGM - UK Hessen - AOK - BKK - IKK - Dr. Horst Schmidt Klinik - Hessisches Sozialministerium - RKW Hessen - Berufsförderungswerk F./M. - Bildungswerk der Hessischen Wirtschaft e.V. - IG Metall - LWV - Universität Karlsruhe (TH) - AG der Hessischen Handwerkskammern - Technologieberatungsstelle beim DGB Hessen - ver.di - ergo online - Institut für Sozialforschung - BC Verlag	1995 BGHW seit 2007 / mind. 2 x	alle Branchen	Hessen	- Information und Beratung von KMU zu aktuellen Themen der Gesundheitsförderung und des Arbeits- und Gesundheitsschutzes - Hessisches GDA – Forum seit 2009 - Bearbeitung verschiedener Forschungs- und Umsetzungsprojekte (z.B. Eingliederungsmanagement, demografischer Wandel, Existenzgründung etc.)	ARGE
Entwicklungspartnerschaft „Erfolgreich und gesund im Einzelhandel“ im Rahmen des Verbundvorhabens PräTrans	Marlies Kuchenbecker RKW Kompetenzzentrum Düsseldorfer Straße 40 65760 Eschborn Tel.: 06196/495-3206 Email: <a href="mailto:kuchenbecker@rkw.de">kuchenbecker@rkw.de</a> <a href="http://www.gesundheit-unternehmen.de">http://www.gesundheit-unternehmen.de</a>	- BGHW - HDE - Einzelhandelsverband Hessen Nord e.V. - Gesellschaft für Personaldienstleistungen mbH - AOK Kassel und Frankfurt - Barmer GEK Kassel - Paul-Julius-von-Reuter-Schule Kassel - RKW Kompetenzzentrum	2008 / 4 – 6 x zuzügl. Aktionstage	Einzelhandel	Kassel Stadt und Land	- Vorbereitung und Durchführung von Aktionstagen für Auszubildende und Unternehmer - Vernetzung von Akteuren mit unterschiedlichen Kompetenzen - Entwicklung von Seminaren für Multiplikatoren - Erstellen von Informationsmaterial zum Thema „gesundheitliche Prävention für den Einzelhandel“ und verbreiten erworbener Erkenntnisse z.B. in Form von Faktenblättern bundesweit	ARGE

## Mecklenburg-Vorpommern

Name der Arge	Kontakt	Beteiligte Partner	Bestehend seit / Treffen pro Jahr	Branchen	Region	Aufgaben	Kategorie
Runder Tisch „Setting Arbeitswelt“ im Rahmen des Aktionsplanes Mecklenburg-Vorpommern	Susanne Drückler Ministerium für Soziales und Gesundheit MV Werderstr. 124 19055 Schwerin Tel.: 0385/588960 E-Mail: <a href="mailto:susanne.drueckler@sm.mv-regierung.de">susanne.drueckler@sm.mv-regierung.de</a> <a href="http://www.aktionsbuendnis-gesundheit.lv-mv.de">http://www.aktionsbuendnis-gesundheit.lv-mv.de</a>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- BKK Dräger &amp; Hanse</li> <li>- AOK MV</li> <li>- DAK</li> <li>- Techniker</li> <li>- IKK Nord</li> <li>- Barmer GEK</li> <li>- Unfallkasse M-V</li> <li>- Rentenversicherung</li> <li>- Agentur für Arbeit</li> <li>- Ministerien</li> <li>- Arbeitgeberverband</li> </ul>	2009 / 3-4 x	Alle Branchen/KMU	MV	<p>Informationskampagne zur betrieblichen Gesundheitsförderung</p> <p>Rahmenkonzept für ein Gesundheitsmanagement in der Landesverwaltung unter Einbeziehung der Chancengleichheit von Männern und Frauen.</p> <p>Möglichkeiten zur Errichtung eines Lehrstuhls für Arbeitsmedizin im Rahmen der zwischen dem Land und den Universitäten getroffenen Zielvereinbarungen prüfen.</p> <p>In die Fort- und Weiterbildung der Betriebsärztinnen und Betriebsärzte werden Themen der betrieblichen Gesundheitsförderung stärker einbezogen.</p> <p>Aktivitäten, die das Ziel haben, Arbeiten in Mecklenburg-Vorpommern attraktiver zu gestalten (z. B. weiche Faktoren stärken, der Überalterung entgegenwirken), werden unterstützt.</p> <p>Die Qualitätsstandards der Deutschen Gesellschaft für Ernährung e. V. für die Betriebsverpflegung werden über bestehende Netzwerke bekannter gemacht und ihre Umsetzung unterstützt.</p> <p>Die Landesregierung setzt sich dafür ein, dass mit dem Ziel der Vermittlung gesundheitsbezogener Kompetenzen (Hilfe zur Selbsthilfe) verstärkt gesundheitsbezogene Inhalte in Weiterbildungsmaßnahmen für Arbeitslose integriert werden.</p>	ARGE

## NRW

Name der Arge	Kontakt	Beteiligte Partner	Bestehend seit / Treffen pro Jahr	Branchen	Region	Aufgaben	Kategorie
Prävention von Rückenbeschwerden in der stationären Krankenpflege (Prüsa) Einrichtung der Diakonie Ruhr gGmbH Westring 26 44787 Bochum	Angelika Ammann MPH Bodelschwinghstr. 324 33647 Bielefeld Tel.: 0521/410-832 <a href="mailto:a.ammann@multimedia-pflege.de">a.ammann@multimedia-pflege.de</a>	- BGW - Barmer GEK - AOK WL - Diakonie Ruhr gGmbH	Jan. 2009 / 5 – 6 x	Krankenpflege	Diakonie Ruhr	- betriebliches Gesundheitsmanagement für die Diakonie Ruhr - zwei Piloteneinrichtungen: Ev. Krankenhaus Witten und Jochen-Klepper-Haus Bochum - Mitarbeiterbefragungen in beiden Einrichtungen - Analyse der rückenbelastenden Faktoren - Durchführung von Präventionskursen - Durchführung von Gesundheitstagen	Projekt
Haltung in Bewegung	Christian von den Berg BG RCI Branchenprävention Bergbau Hunscheidtstraße 18 44789 Bochum Tel.: 0234/316-343 Fax: 0234/316-390  Claus Bockermann Knappschaft Bochum Leistungsmanagement Krankenversicherung Dezernat I.5.2 44781 Bochum Tel.: 0234/304-15201 Fax: 0234/304-915201 Email: <a href="mailto:claus.bockermann@kbs.de">claus.bockermann@kbs.de</a>	- BG RCI, Branche Bergbau - Knappschaft Bahn See (KBS) - Institut für Gesundheitsbildung der RAG Bildung GmbH - Institut für Sportwissenschaften der Ruhr-Universität Bochum	1994 gem. Forschungsprojekte, 2004 Angebot der evaluierten Präventionsmaßnahme im Bereich Steinkohlenbergbau, 2010 flächendeckendes Angebot als KBS-Kursangebot, / mehrmals	Bergbau (alle Versicherten der BGRCI, Branche Bergbau sowie alle KBS-Versicherten)	Bislang NRW, Ziel ist es, alle Versicherten der beteiligten KV und UV-Träger zu erreichen	„Haltung in Bewegung“ richtet sich an alle, die ihre Gesundheit langfristig positiv beeinflussen und einen angemessenen Umgang mit ihrem Rücken erlernen wollen	(Bilaterale) ARGE
Gemeinschaftsaufgabe Arbeitsschutz (GAAS)	Christian von den Berg BG RCI Branchenprävention Bergbau Hunscheidtstraße 18 44789 Bochum Tel.: 0234/316-343 Fax: 0234/316-390  Claus Bockermann Knappschaft Bochum Leistungsmanagement Krankenversicherung Dezernat I.5.2 44781 Bochum Tel.: 0234/304-15200 Fax: 0234/304-91520 Email: <a href="mailto:bcf@kbs.de">bcf@kbs.de</a>	- regelmäßig BGRCI – Branche Bergbau - regelmäßig Bergbehörde NRW - regelmäßig IG BCE - regelmäßig RAG Deutsche Steinkohle AG - regelmäßig RWE Power AG - projektbezogenen Knappschaft Bahn See (KBS)	1995 Erarbeitung und Angebot von Präventionsmaßnahmen (Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz) im Steinkohlenbergbau und Braunkohlenbergbau in NRW / mehrmals	Bergbau (alle Versicherten in den beteiligten Mitgliedsunternehmen in NRW)	Steinkohlenbergbau und Braunkohlenbergbau in NRW; bei Interesse Erweiterung des Angebots an weitere Interessierte Mitgliedsunternehmen der BG RCI, Branche Bergbau	- Förderung der betrieblichen Gesundheitsförderung im Bergbau - Beispiel: gemeinsame Erstellung der interaktiven DVD „Ihr Stressmanager“ zur Vorbeugung und Bewältigung von Stress	(Bilaterale) ARGE

<p>Initiative Gesunde Arbeitswelt Münsterland – INGA Münsterland</p>	<p>AOK NordWest Regionaldirektion Münster Königsstraße 18/20 48143 Münster Tel.: 0251/ 595 302 Fax.: 0251/ 595 111 E-mail: Wolfgang.Peschke@nw.aok.de Sprecher: Wolfgang Peschke <a href="http://www.inga-muensterland.de">www.inga-muensterland.de</a></p>	<p>AOK NORDWEST Bezirksregierung Münster Deutscher Gewerkschaftsbund Handwerkskammer Münster Industrie- und Handelskammer Nord Westfalen Münsterland e.V. Landschaftsverband Westfalen-Lippe - Integrationsamt Maschinenbau- und Metall-Berufsgenossenschaft Technologieberatungsstelle NRW Unfallkasse NRW Verband Deutscher Sicherheitsingenieure Verband Münsterländischer Metallindustrieller</p>	<p>bestehend seit 2004 2 Treffen der Steuerungsgruppe pro Jahr</p>	<p>alle Branchen</p>	<p>Region Münsterland</p>	<p>Allgemeine Angebote der INGA-Münsterland sind: Umfangreiches und kostenloses Informations- und Beratungsangebot Gemeinsame Entwicklung von Konzepten und Umsetzungsstrategien mit Unternehmen Informationsveranstaltungen Fachliche Hilfestellung Betrieblicher Erfahrungsaustausch  Darüber hinaus formulieren die Arbeitsgruppen der operativen Ebene fachspezifische Angebote</p>	<p>ARGE</p>
<p>Netzwerk Gesunde Betriebe in Ostwestfalen-Lippe (NGB OWL)</p>	<p>Mechthild Echterhoff AOK NORDWEST Regionaldirektion Gütersloh, Bielefeld Barkeystraße 19 33330 Güterloh mechthild.echterhoff@wl.aok.de <a href="http://www.ngb-owl.de">www.ngb-owl.de</a></p>	<p>AOK NORDWEST, Technologieberatungsstelle beim DGB Landesbezirk NRW e.V., Bezirksregierung Detmold, Universität Bielefeld, Zentrum für Innovation in der Gesundheitswirtschaft Bielefeld e.V., Zentrum Wissenschaftliche Weiterbildung Uni Bielefeld e.V. (ZWW), IHK zu Bielefeld, Vereinigte IKK, BKK Gildemeister Seidensticker, Verwaltungsbereichsgenossenschaft, Handwerkskammer Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld, Werkarztzentrum Rietberg, Insbire, Health at Work, Fachhochschule des Mittelstands (FHM) Bielefeld GmbH, Unternehmerverband für den Kreis Gütersloh e.V., Unternehmerverband Metallindustrie Bielefeld</p>	<p>Seit 2007 bestehend – sechs Treffen pro Jahr – ohne Tagungen und Veranstaltungen</p>	<p>Alle Branchen</p>	<p>Ostwestfalen-Lippe</p>	<p>Förderung Betrieblicher Gesundheitsförderung in der Region</p>	<p>ARGE</p>

Runder Tisch Siegen – Gesundheit in der Arbeitswelt durch regionale Zusammenarbeit	Dr. med. Inge Weissinger (Vorsitzende des Runden Tisches Siegen) Betriebsärztin Gesundheitsamt Kohlbettstrasse 17 57072 Siegen Tel.: 0271-333-2850 E-Mail: i_weissinger@siegen-wittgenstein.de	Agentur für Arbeit, AMZ, AOK NORWEST, BezReg Arnsberg, BG Bau, BGW, DGB, IHK, Signal-Iduna IKK, Kreis Siegen-Wittgenstein, Unfallkasse NRW, Unternehmenschaft Siegen-Wittgenstein, ver.di	Seit 1994 2 mal jährlich	Alle Branchen	Kreise Siegerland-Wittgenstein und Olpe	Förderung und Verstetigung der Kommunikation und Kooperation der regionalen Akteure im betrieblichen Gesundheitsschutz Verbesserung der gemeinsamen Informationsbasis Diskussion und Konsensbildung über Prioritäten im Arbeitsschutz Heben des Stellenwertes des betrieblichen Gesundheitsschutzes in der regionalen Öffentlichkeit Strukturentwicklung im betrieblichen Gesundheitsschutz durch Gemeinschaftsprojekte	ARGE
Expertenrunde Gesundheitsschutz im Gesundheitswesen	Rainer Henkel AOK NORDWEST Betriebliche Gesundheitsförderung Frankfurter Str. 2 57074 Siegen Telefon: 0271 3376 216 E-Mail: Rainer.Henkel@wl.aok.de	AOK NORDWEST, BGW, Unfallkasse NRW, Unfallkasse Hessen, Märkische Kliniken GmbH, Kreisklinikum Siegen	Seit 2006 (von 1998 bis projektbezogene Zusammenarbeit von AOK, Unfallkasse NRW und BGW) 4-6 mal jährlich	Gesundheitswesen (Krankenhäuser, Altenheime)	Westfalen-Lippe	Förderung der Vernetzung und des Informationsaustauschs bei der Verhütung arbeitsbedingter Gesundheitsgefahren Verbesserung der gemeinsamen Informationsbasis Diskussion und Konsensbildung über Prioritäten im Arbeits- und Gesundheitsschutz Durchführung von Gemeinschaftsprojekten	ARGE
Arbeitsgruppe Psychische Arbeitsbelastungen	Rainer Henkel AOK NORDWEST Betriebliche Gesundheitsförderung Frankfurter Str. 2 57074 Siegen Telefon: 0271 3376 216 E-Mail: Rainer.Henkel@wl.aok.de	AOK NORDWEST, Unfallkasse NRW, Gesundheitsamt des Kreises Siegen-Wittgenstein, Integrationsamt, BezReg Arnsberg, mehrere Kreis-, Stadt- und Gemeindeverwaltungen der Region Siegen/ Olpe	Seit 2003 4-6 mal jährlich	Kommunalverwaltung	Kreise Siegen-Wittgenstein und Olpe	Aufbau und Verstetigung eines regionalen Netzwerks von Experten aus Arbeitsschutz, betrieblicher Gesundheitsförderung und Praktikern aus Kommunalverwaltungen zum Thema ‚Psychische Arbeitsbelastungen‘ Wissensaufbereitung von Instrumenten und Verfahren zur Ermittlung und zum Abbau psychischer Belastungen, zu Methoden der Stressbewältigung und zum Umgang mit psychischen Krisen bei der Arbeit in Kommunalverwaltungen Unterstützung beim Aufbau innerbetrieblicher Projektstrukturen Durchführung von Informationsveranstaltungen, Seminaren und Schulungen	ARGE

Arbeitsgruppe Demografischer Wandel in der Arbeitswelt	Petra Kipping Regionalagentur der Kreise Siegen- Wittgenstein und Olpe Koblenzer Straße 78 57072 Siegen Tel.: 0271/3331160 E-Mail: p_kipping@siegen- wittgenstein.de	Regionalagentur der Kreise Siegen-Wittgenstein und Olpe, DGB, AOK NORDWEST, AMZ Siegen, BezReg Arnsberg, IHK, BG Metall und Holz	Seit 2008 4-6 mal jährlich	Metallbranche	Kreise Siegen- Wittgenstein und Olpe	Förderung der Vernetzung und des Infor- mationsaustauschs bei der Verhütung arbeitsbedingter Gesundheitsgefahren im Zusammenhang mit Fragen des demografis- chen Wandels Regionale Öffentlichkeitsarbeit Diskussion und Konsensbildung über Priori- täten im Arbeits- und Gesundheitsschutz Durchführung von Informationsveranstal- tungen und Seminaren im Zusammenhang mit Fragen des demografischen Wandels	ARGE
---	---	--	-------------------------------	---------------	--	--	------

## Sachsen

Name der Arge	Kontakt	Beteiligte Partner	Bestehend seit / Treffen pro Jahr	Branchen	Region	Aufgaben	Kategorie
Arbeitskontakte UKS und AOK Dresden, Leipzig, Chemnitz und andere  1. Gesundheitsförderung mit versicherten Unternehmen der UKS  2. Seminare der UKS für Kita´s zur Erziehergesundheit	stv. GF Wegner UK Sachsen Rosa-Luxemburg-Str. 17 a, 01662 Meißen Tel.: 03521-724-200 Fax: 03521-724-222 <a href="mailto:sekretariat@unfallkassesachsen.com">sekretariat@unfallkassesachsen.com</a>	1. versicherte Unternehmen: a) HTW (Hochschule für Technik u. Wirtschaft Dresden) b) Amtsgericht Torgau  2. Kita´s in Sachsen	2010  2010	öffentlicher Dienst	Sachsen	- Unterstützung durch AOK bei Gefährdungsbeurteilung, Gesundheitszirkeln durch Moderation, Arbeitsanalyse  Unterstützung für AOK zur psychosozialen Gesundheit der Kita-Erzieher	
AK Gesundheit	Deutsche Post AG NL BRIEF Dresden Bergner Ring 8 01458 Ottendorf-Orkrilla Bianka Frenzel Tel.: 035205/65-1905 Fax: 035205/65-3009 Email: <a href="mailto:b.frenzel@deutschepost.de">b.frenzel@deutschepost.de</a>	- Deutsche Post AG - UK für Post und Telekom - Betriebsarzt Frau Dr. Augustin - Deutsche BKK	? / 4 x	Post	Sachsen	Betriebliches Gesundheitsmanagement	(Bilaterale) ARGE
Kooperationsvereinbarung zur betrieblichen Gesundheitsförderung	UK PT Frank Klose Aufsichtsperson Zimmerstraße 23 10969 Berlin Tel.: 030/253731-10 Email: <a href="mailto:klose@ukpt.de">klose@ukpt.de</a>	- DP AG, Niederlassung BRIEF Dresden - Deutsche BKK, Filiale Dresden - UK PT, KP	2008-09 / 11 x an 3 Standorten	Postdienste	Sachsen	Präventionsangebote nach örtlichen Bedürfnissen, z.B.: - Vorträge zu Heben und Tragen - Schulungen zum Umgang mit Hunden - Rückenschul-Training - Workshop „Stress“ - Beratungen zu Fußgesundheit - Fahrsicherheitstraining - Gesundheitstage - Beratung zu „Gesunde Ernährung während der Zustellung	(Bilaterale) ARGE

Kooperationsvereinbarung zur betrieblichen Gesundheitsförderung	UK PT Henry Kutzera Aufsichtsperson Außenstelle Dessau Kavallerstraße 30 – 32 06844 Dessau Tel.: 0340/210-6031 Email: <a href="mailto:kutzera@ukpt.de">kutzera@ukpt.de</a>	- DP AG, Niederlassung BRIEF Leipzig - Deutsche BKK, Filialen Dresden, Leipzig und Chemnitz/Zwickau - UK PT, Region 14	mehrere Jahre / 4 x	Postdienste	Sachsen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Betriebsbesichtigungen</li> <li>- Beratungen zu fußgerechtem Schuhwerk</li> <li>- Vorträge: Heben und Tragen, be- und entladen von KFZ</li> <li>- Fahrsicherheitstraining für Zusteller</li> <li>- Schulungen zum Umgang mit Hunden</li> <li>- Gesundheitstag mit Rücken-Check</li> </ul>	(Bilaterale) ARGE
Arbeitsschutzallianz Sachsen	Frank Vieweg, AOK PLUS Sternplatz 7 01067 Dresden Telefon: 0351 8149 11116 Fax: 0180 5 026509/260 E-Mail: <a href="mailto:frank.vieweg@plus.aok.de">frank.vieweg@plus.aok.de</a> <a href="http://www.arbeitsschutz-sachsen.de">www.arbeitsschutz-sachsen.de</a>	AOK PLUS, DGB, BAG, HWK, IG BAU, IG BCE, IHK, DGUV, SGAD, Landesdirektion Chemnitz, Dresden, Leipzig, RKW Sachsen, TÜV life service, TÜV SACHSEN, Unfallkasse Sachsen, UV-Sachsen, VTI, VDMA, ver.di, VDRI	seit 2006, vier mal jährlich	alle	Sachsen	<p>Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Arbeitsschutzmanagement</li> <li>- Gesundheitsförderung</li> <li>- Verantwortung der Arbeitgeber / Beschäftigten</li> <li>- Anreize zur Verbesserung von Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit</li> <li>- Zusammenarbeit zwischen Arbeitsschutzbehörden und Unfallversicherungsträgern</li> <li>- Öffentlichkeitsarbeit</li> </ul>	ARGE
Ermittlung arbeitsbedingter Gesundheitsgefahren im Hotel- und Gaststättengewerbe, deren Beseitigung sowie Verhütung	Frank Vieweg, AOK PLUS Sternplatz 7 01067 Dresden Telefon: 0351 8149 11116 Fax: 0180 5 026509/260 E-Mail: <a href="mailto:frank.vieweg@plus.aok.de">frank.vieweg@plus.aok.de</a> <a href="http://www.praevention.portal.bgn.de">www.praevention.portal.bgn.de</a>	Ermittlung arbeitsbedingter Gesundheitsgefahren im Hotel- und Gaststättengewerbe, deren Beseitigung sowie Verhütung	seit November 2001, mehrmals jährlich	Hotel- und Gaststättengewerbe	Sachsen	<p>Untersuchungen zu arbeitsbedingten Gesundheitsgefahren</p> <p>Erstellung von Gefährdungs- und AU-Analysen, Auswertung der Ergebnisse</p> <p>Befragungen zur subjektiven Gesundheits- und Arbeitszufriedenheit sowie die zusammenfassende Bewertung in Gesundheitsberichten</p> <p>Ableitung von Maßnahmen der Verhaltens- und Verhältnisprävention.</p> <p>Organisation und Durchführung von Informations- und Bildungsveranstaltungen insbesondere Gesundheitsseminaren.</p> <p>Ermittlung statistischer Daten zum Krankheitsgeschehen (z.B. AU-Daten), Durchführung vergleichender Analysen</p>	(Bilaterale) ARGE
Bewegungs- und Sicherheitsförderung an Schulen und Kitas in Sachsen	Frank Vieweg, AOK PLUS Sternplatz 7 01067 Dresden Telefon: 0351 8149 11116 Fax: 0180 5 026509/260 E-Mail: <a href="mailto:frank.vieweg@plus.aok.de">frank.vieweg@plus.aok.de</a> <a href="http://www.unfallkassesachsen.de">www.unfallkassesachsen.de</a>	Unfallkasse Sachsen, Freistaat Sachsen Staatsministerium für Kultus, AOK PLUS - Die Gesundheitskasse für Sachsen und Thüringen	Seit Juli 2009, mehrmals jährlich	Bildung Erziehung	Sachsen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- ermitteln der jeweiligen Gesundheitspotenziale und -risiken im Lebensbereich</li> <li>- anregen und unterstützen eines Prozesses geplanter organisatorischer Veränderungen</li> <li>- Schaffung gesunder Verhältnisse soll die Situation der Betroffenen nachhaltig verbessern</li> <li>- in Schulen werden verantwortlichen Akteure vernetzt sowie organisationsbezogene, bedingungsbezogene und individuelle Veränderungen angestrebt</li> </ul>	(Bilaterale) ARGE

## Sachsen-Anhalt

Name der Arge	Kontakt	Beteiligte Partner	Bestehend seit / Treffen pro Jahr	Branchen	Region	Aufgaben	Kategorie
Kooperationsvereinbarung zur betrieblichen Gesundheitsförderung	UK PT Henry Kutzera Aufsichtsperson Außenstelle Dessau Kavalierstraße 30 – 32 06844 Dessau Tel.: 0340/210-6031 Email: <a href="mailto:kutzera@ukpt.de">kutzera@ukpt.de</a>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- DP AG, Niederlassung BRIEF Halle</li> <li>- Deutsche BKK, Filiale Magdeburg</li> <li>- UK PT, Region 14</li> </ul>	2010 / 4 x	Postdienste	Sachsen-Anhalt	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Betriebsbesichtigungen</li> <li>- Beratungen zu fußgerechtem Schuhwerk</li> <li>- Vorträge: Heben und Tragen, be- und entladen von KFZ</li> <li>- Fahrsicherheitstraining für Zusteller</li> <li>- Gesundheitstag mit Rücken-Check</li> <li>- Arbeitsumfelduntersuchung</li> </ul>	(Bilaterale) ARGE
Landesarbeitskreis für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz	Landesamt für Verbraucherschutz Sachsen-Anhalt Freiimfelder Str. 68 06112 Halle / Saale Tel.: 0345/5643-454 <a href="mailto:poststelle@lav.ms.sachsen-anhalt.de">poststelle@lav.ms.sachsen-anhalt.de</a>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- AOK Sachsen-Anhalt</li> <li>- Arbeitgeber- und Wirtschaftsverbände Sachsen-Anhalt e.V.</li> <li>- Arbeitgeberverband Nordostchemie e.V.</li> <li>- DEGAS-ATD, Überbetrieblicher Sicherheits- und Umwelttechnischer Dienst GmbH</li> <li>- BAD Gesundheitsvorsorge und Sicherheitstechnik GmbH</li> <li>- BG der Bauwirtschaft</li> <li>- BG der chemischen Industrie</li> <li>- BG für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege</li> <li>- BKKen, Landesverband Ost</li> <li>- BLUME GmbH, Magdeburg</li> <li>- DGB Sachsen-Anhalt</li> <li>- Deutsche Rentenversicherung Mitteldeutschland</li> <li>- DOW Olefinverbund GmbH</li> <li>- Gesellschaft zur Förderung arbeitsorientierter innovativer Strukturentwicklung in Sachsen-Anhalt e.V.</li> <li>- Handwerkskammer Halle (Saale)</li> <li>- Handwerkskammer Magdeburg</li> <li>- Hochschule Magdeburg-Stendal (FH)</li> <li>- IKK gesund plus</li> <li>- IG Bauen-Agrar-Umwelt</li> <li>- IG Bergbau, Chemie, Energie</li> <li>- IHK Halle-Dessau</li> <li>- IHK Magdeburg</li> <li>- Institut für Arbeits- und Sozialhygiene, Stiftung Landesamt für Verbraucherschutz Sachsen-Anhalt</li> <li>- DGUV e.V.</li> <li>- Landesverband Nordwest</li> <li>- Landesverband der Bauindustrie für Sachsen-Anhalt e.V.</li> <li>- Landesvereinigung für Gesundheit Sachsen-Anhalt e.V.</li> <li>- Martin-Luther-Universität, Halle-Wittenberg</li> <li>- Maschinenbau- und Metall-BG</li> <li>- Ministerium für Gesundheit und Soziales des Landes Sachsen-Anhalt</li> <li>- Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg</li> <li>- TÜV NORD, Systems GmbH &amp; Co. KG</li> <li>- UK Sachsen-Anhalt</li> </ul>	1995 / 2 – 3 x und Durchführung des Arbeitsschutztages Sachsen-Anhalt	- siehe Mitglieder	Sachsen-Anhalt	<ul style="list-style-type: none"> <li>- berät und unterstützt den Minister für Gesundheit und Soziales bei der Wahrnehmung seiner Aufgaben auf den Gebieten der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes.</li> <li>- fördert den Erfahrungsaustausch der Verbände, Organisationen und Institutionen, die auf diesen Gebieten tätig sind.</li> <li>- plant und führt Maßnahmen durch, die auf die Verbesserung der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes gerichtet sind, insbesondere auch den Arbeitsschutztag des Landes.</li> <li>- unterstützt und koordiniert dahingehende Vorhaben der Verbände, Organisationen und Institutionen.</li> <li>- und trägt zu verstärkter Öffentlichkeitsarbeit bei.</li> </ul>	ARGE

		<ul style="list-style-type: none"><li>- VDBW e.V.</li><li>- Verband der Metall- und Elektroindustrie Sachsen-Anhalt e.V.</li><li>- VDSI e.V., Bezirksgruppe Sachsen-Anhalt</li><li>- Verein Deutscher Gewerbeaufsichtsbeamter e.V., Sektion Sachsen-Anhalt</li><li>- ver.di, Landesbezirk Sachsen-Anhalt</li></ul>					
--	--	--	--	--	--	--	--

## Schleswig-Holstein

Name der Arge	Kontakt	Beteiligte Partner	Bestehend seit / Treffen pro Jahr	Branchen	Region	Aufgaben	Kategorie
Gesa „Gesundheit am Arbeitsplatz“	Sandra Storch Ministerium für Arbeit, Soziales und Gesundheit des Landes Schleswig-Holstein Adolf-Westphal-Straße 4 24143 Kiel Tel.: 0431/988-4306 Fax: 0431/988-5674 E-mail: sandra.storch@sozmi.landsh.de	Ca. 50 Kooperationspartner (darunter Krankenkassen, Berufsgenossenschaften, Unternehmensverbände, Gewerkschaften, Hochschulen, Berufs- und Fachverbände, Betriebsärztinnen und -ärzte)	2002 unter dem Vorsitz des Ministeriums für Arbeit, Soziales und Gesundheit in Schleswig-Holstein / zwei große Veranstaltungen und mehrere Treffen pro Jahr	branchenunabhängig	Schleswig-Holstein	<ul style="list-style-type: none"> <li>Vernetzung schleswig-holsteinischer Fachleute der betrieblichen Gesundheitsförderung zur Kooperation und zum Informations- und Erfahrungsaustausch</li> <li>Anlaufstelle für Betriebe</li> <li>Sammlung und Darstellung von Praxisbeispielen</li> </ul>	Netzwerk

## Thüringen

Name der Arge	Kontakt	Beteiligte Partner	Bestehend seit / Treffen pro Jahr	Branchen	Region	Aufgaben	Kategorie
Ermittlung arbeitsbedingter Gesundheitsgefahren im Hotel- und Gaststättengewerbe, deren Beseitigung sowie Verhütung	Frank Vieweg, AOK PLUS Sternplatz 7 01067 Dresden Telefon: 0351 8149 11116 Fax: 0180 5 026509/260 E-Mail: <a href="mailto:frank.vieweg@plus.aok.de">frank.vieweg@plus.aok.de</a> <a href="http://www.praevention.portal.bgn.de">www.praevention.portal.bgn.de</a>	Ermittlung arbeitsbedingter Gesundheitsgefahren im Hotel- und Gaststättengewerbe, deren Beseitigung sowie Verhütung	seit November 2001, mehrmals jährlich	Hotel- und Gaststättengewerbe	Thüringen	<p>Untersuchungen zu arbeitsbedingten Gesundheitsgefahren</p> <p>Erstellung von Gefährdungs- und AU-Analysen, Auswertung der Ergebnisse</p> <p>Befragungen zur subjektiven Gesundheits- und Arbeitszufriedenheit sowie die zusammenfassende Bewertung in Gesundheitsberichten</p> <p>Ableitung von Maßnahmen der Verhaltens- und Verhältnisprävention.</p> <p>Organisation und Durchführung von Informations- und Bildungsveranstaltungen insbesondere Gesundheitsseminaren.</p> <p>Ermittlung statistischer Daten zum Krankheitsgeschehen (z.B. AU-Daten), Durchführung vergleichender Analysen</p>	(Bilaterale) ARGE